



Medienmitteilung des Gemeindeparlaments

Aus der Könizer Parlamentssitzung vom 18. August 2025

Das Könizer Parlament fördert den übergemeindlichen Austausch zwischen Gemeinde- und Stadtparlamenten im Kanton Bern.

Ausserdem: Grünes Licht für Schulprojekte in Köniz - Von der Sanierung bis zum Ausbau: Das Parlament investiert in Bildung, Sicherheit und Klimaschutz. Die Stimmberechtigten entscheiden am 30. November 2025 über die Sanierung des Oberstufenzentrums Köniz.

Das Könizer Parlament durfte Mitglieder aus dem Berner Stadtrat und den Gemeindeparlamenten von Muri, Ostermundigen anlässlich eines geselligen Austauschs und, während der Sitzung, auf der Tribüne im Rossstall begrüssen.

Das Parlament beantragt den Stimmberechtigten mit 37 zu 0 Stimmen bei 0 Enthaltungen einem Kredit von CHF 20,8 Mio. für die Sanierung des alten Klassentrakts, der Aula und der Umgebung im Oberstufenzentrum Köniz zuzustimmen. Mit dem Projekt werden dringende bauliche und sicherheitsrelevante Mängel behoben, zusätzlicher Schulraum geschaffen sowie das Areal hindernisfrei und klimafreundlich gestaltet. Die Stimmberechtigten können am 30. November 2025 über die Vorlage befinden.

Weiter spricht das Parlament für das Provisorium der Tagesschule Buchsee einen Ausführungskredit von CHF 1.543 Mio. sowie einen Verpflichtungskredit von CHF 20'000 für die Miete einer Photovoltaik-Anlage.

Für den Mieterausbau von Unterrichtsräumen für die Basisstufe in der Überbauung Ried in Niederwangen bewilligt das Parlament einen Kredit von CHF 725'000 sowie einen jährlichen Verpflichtungskredit von rund CHF 55'000.

Auskunftspersonen

Casimir von Arx, Parlamentspräsident
Chantal Fuchs, Leiterin Fachstelle Parlament

076 348 16 40
079 389 00 33